



WIENER

PFADFINDER

M I T T E I L U N G S B L A T T

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

GFM Franz Weber, Wiener Pfadfinder, Gr. 16 "Schotten"

1010 Wien, Freyung 6 (Schottenhof), Stiege 9, 13

6 3 9 9 1 2 3

Unter dieser Telefonnummer erreichen Sie uns ab sofort
im Heim vor und nach den Heimabenden.

Wir hoffen, damit den Kontakt mit Ihnen besser gestalten
zu können und alle Fragen und Probleme leichter zu
lösen.

Wir bitten Sie auch, unsere neue Postadresse zur
Kenntnis zu nehmen:

Wiener Pfadfinder, Gruppe 16 "Schotten"
Freyung 6/Stg.9/13, 1010 Wien

Sehr geehrte Eltern unserer Wölflinge!

P. B E N E D I K T P O P P , unser großer Förderer, feiert heuer sein 25-jähriges Priesterjubiläum. Aus diesem Anlass findet am 12.3.1972 um 9,30 Uhr in der Schottenkirche ein Festgottesdienst statt, anschließend wird dem Jubilar in der Aula gratuliert. Ich bitte Sie daher, sehr geehrte Eltern, Ihre Söhne zuverlässig zu dieser Feier zu schicken. Selbstverständlich sind auch Sie selbst herzlich dazu eingeladen!

Ich möchte nochmals in Erinnerung rufen: P F A R R A U S - F L U G am 7.5.1972 ! Es handelt sich hier um eine Pfarrveranstaltung und es gehört daher zur Pflicht jedes Wöflings, daran teilzunehmen! Eltern sind hiezu herzlich eingeladen.

Unsere Heimabende standen im Zeichen der Vorbereitung für das am 19.3.1972 stattfindende K O L O N N E N M E U T E N - T R E F F E N. Dieses Treffen umfaßt einen Wettkampf mit Wöflingerprobungen und viele lustige Spiele. Für die Anstrengungen gibt es natürlich schöne Preise. Es wäre mir eine große Freude a l l e Wöflinge begrüßen zu können, also bitte recht zahlreich erscheinen!

Um bei Veranstaltungen außerhalb des Heimabendes eine größere Teilnahme zu gewährleisten, erhält jeder Anwesende automatisch 5 Punkte für die Einzelwertung. (Wichtig für Teilnahme am Pfingst- und Sommerlager). Da der Einzelwettkampf noch in vollen Gang ist, werden Sie in einer gesonderten Mitteilung die Namen der für das Pfingst- und Sommerlager qualifizierten Wöflinge erfahren.

Mit den besten Empfehlungen

Anton Scharl WM
Akela

TERMINE:

12.März 1972	Festgottesdienst P F L I C H T Treffpunkt: 9.00 Uhr im Heim
19.März 1972	Kolonnenmeutentreffen Treffpunkt: 9.00 Uhr
4.April 1972	Kein Heimabend
11.April 1972	1.Heimabend nach Ostern
22.u.23.April 1972	G E O R G S T A G
20.-22.Mai 1972	Pfingstlager in Thernberg
1.-11.Juni 1972	Sommerlager in Thernberg

Wir möchten diese Gelegenheit benützen, Ihnen, sehr geehrte Eltern und Freunde, einen neuen Mitarbeiter unserer Gruppe vorzustellen: PETER MIOGA, geb. am 18. Nov. 1951 in Newmarket, England. Mit sieben Jahren trat er als Wölfling in die Pfadfinderbewegung ein; nach einer erfolgreichen Laufbahn als Pfadfinder - er war Kornett und erhielt auch den Buschmannsriemen - arbeitete er als Wölflingsführer. Nach seiner beruflich bedingten Übersiedelung nach London trat er bei den VENTURE-SCOUT ein und war auch erfolgreich im Baden-Powell-Haus tätig.

Am 1. Januar 1972 übersiedelte Peter nach Wien - seine Mutter ist Wienerin - und kam bald mit unserer Gruppe in Kontakt. Er entschloß sich, bei WM Anton Scharl in der Meutenführung mitzuarbeiten und schloß sich auch unserer Roverrotte an.

Wir wünschen ihm viel Erfolg bei seiner Mitarbeit und hoffen, daß er sich in unserer Gruppe wohlfühlen wird !

Die Gruppenleitung

BERICHTE AUS DEM TRUPP:

Liebe Eltern unserer Pfadfinder !

Auch diesmal wollen wir Ihnen wieder einen kurzen Überblick über vergangene und zukünftige Veranstaltungen des Trupps geben.

Unsere regelmäßigen AUSFLÜGE für die Juniorpfadfinder waren diesmal nicht vom Wetter begünstigt: Trotzdem führten wir beide Ausflüge durch. Bei diesen wurden die im Heimabend gewonnenen Kenntnisse, die für viele Junioren neu waren, auch in der Praxis angewendet.

Bei dem Ausflug am 16. Januar konnten wir uns über die nur mittelmäßige Beteiligung nicht besonders freuen, aber geradezu enttäuscht waren wir über die Beteiligung bei dem Ausflug am 13. Februar. An diesem nahmen nur 5 Juniorpfadfinder teil !!! Wir hoffen daher in Zukunft auf die Teilnahme aller Pfadfinder bei Ausflügen und bitten Sie, den Buben die Teilnahme zu ermöglichen.

Ebenfalls Wetterschwierigkeiten hatten wir beim für 30. Januar geplanten LANDESSCHIWETTKAMPF der Wr. Pfadfinder: Erst als der LK-Wettkampf wegen Schneemangels abgesagt war, begann es zu schneien! Wir führten daher einen Gruppenschiwettkampf in Dürrnbach/Hohe Wand durch, an dem sich 23 Pfadfinder, Rover und Führer beteiligten. Der Riesentorlauf brachte folgende Ergebnisse:

- Juniorpfadfinder: 1. Peter Polak
2. Antonius Lenhardt
3. Herbert Hild
- Seniorpfadfinder: 1. Heinz Patzelt
2. Josef Freudenthaler
3. Martin Lorenz
- Rover + Führer: 1. Peter Stöger
2. Günter Brandt ex aequo
Heinz Weber

Auf Grund dieser Ergebnisse führen Heinz Patzelt, Josef Freudenthaler und Herbert Hild als Wiener Vertreter zum Interski 1972, einem internationalen Pfadfinderschirennen, wo sie sich allerdings gegen die übermächtige Konkurrenz nicht durchsetzen konnten.

Für das WINTERLAGER der Seniorpfadfinder (12.-13. Februar 1972) mußten wir schon lange vorher Vorbereitungen treffen: Eine Zeltheizung mit Holzkohleofen wurde gebaut und getestet, das Lagermaterial sorgfältig zusammengestellt und kontrolliert.

Leider spielte auch bei dieser Veranstaltung das Wetter nicht mit. Während des Anmarsches zum Lagerplatz beim Gebäude der Waldschule Wassergspreng setzte der Regen ein, der schließlich in Schneeregen überging und fast das ganze Wochenende lang anhielt. Trotz dieser ungünstigen Witterung hatten wir bald unsere Zelte, über die diesmal Überdächer gespannt und die zur Wärmeisolierung mit Zeitungen ausgelegt waren, aufgestellt. Auch die Zeltheizung funktionierte anfänglich ausgezeichnet, nach einer kleinen Explosion war sie jedoch nicht mehr dicht und verlor stark an Wirkung. Glücklicherweise waren wir alle sehr gut ausgerüstet, so daß alle Teilnehmer dieses bemerkenswerte Lager ohne jede Erkältung überstanden!

Das traditionelle HALLENFUSSBALLTURNIER der Wiener Pfadfinder wurde heuer in der Franz Gugenberger-Sporthalle in Korneuburg am 19. Februar ausgetragen. Von unserer vorjährigen Siegermannschaft mußten leider aus Altersgründen zwei der bewährtesten und routiniertesten Spieler ausscheiden; da da auch die Gelegenheit zum Training besonders von den Nachwuchsspielern kaum genutzt wurde, hatten wir heuer wenig Hoffnungen, an die Erfolge der Vorjahre anzuschließen (1970 und 1971 jeweils 1. Platz). Unsere ersten zwei Spiele konnten wir zwar gewinnen (gegen Kolonne 6/7 3:1 und gegen Kolonne 3b 5:0), doch es zeigte sich bereits in diesen Spielen, daß unserer Mannschaft heuer die einheitliche Linie und die spielerische Geschlossenheit fehlte. Das entscheidende Spiel gegen den späteren Turniersieger, die Mannschaft aus Simmering, verloren wir leider 0:4. Wegen unnötigen Spielereien der Verteidigung mußte unser Tormann Philipp Sternberg bereits in der ersten Minute zwei für ihn unhaltbare Treffer kassieren. Durch diesen Rückstand geschockt, konnte sich unser Team nicht mehr zu einem produktiven Mannschaftsspiel aufraffen und verzettelte sich in Einzelaktionen, die gegen den körperlich überlegenen Gegner von vornherein zum Scheitern verurteilt waren. Auch im letzten Spiel des Tages, dem Semifinalspiel um den 3. oder 4. Platz, gegen Kolonne 14/15 konnte unser Team keineswegs begeistern, obwohl durch einen

knappen 2:1-Sieg der 3. PLATZ des Turnieres errungen wurde.

Wir hoffen, daß in Zukunft besonders die Juniorpfadfinder verstärkt von der Möglichkeit unseres Trainings Gebrauch machen werden, damit wir auch in Zukunft ebensogroße oder bessere Erfolge erzielen werden können !

Unsere Mannschaft: (Anzahl der erzielten Tore in Klammer)
Tor: Philipp Sternberg, Peter Schmidgruber ;
Verteidigung: Martin Lorenz (1), Alfred Scheuer, Karl Frittum
(Gr. 34), Markus Hilpert ;
Angriff: Walter Kopainigg (5), Philipp Hartig (2), Christian
Hilpert (1), Harold Wallner (1), Peter Zauner (Gr. 34)

TRUPPCHRONIK:

Am 23. Februar legten ihr feierliches Pfadfinderversprechen ab:

Peter Polak
Roberto Talotta

Spezialabzeichen wurden verliehen für

WERKEN an Josef Freudenthaler
Franz Hofirek
Michael Schleiß

DOLMETSCH an Roberto Talotta

BERGSTEIGEN an Christian Hilpert

V O R S C H A U :

Wir möchten nochmals alle Pfadfinder erinnern, daß es für uns eine selbstverständliche Ehrenpflicht ist, an der JUBI - LÄUMSMESSE für unseren Hw. Herrn Pfarrer P. Benedikt Popp OSB vollzählig teilzunehmen ! Die Messe findet am Sonntag, den 12. März 1972 um 9.30 Uhr in der Schottenkirche statt. Treffpunkt ist um 9.15 Uhr im Heim. Auch alle Eltern sind dazu herzlichst eingeladen! Anschließend Ausflug für Junioren.

Das LAGER FÜR PATRULLENFÜHRER am 18./19. März 1972 in Thernberg dient speziell der Ausbildung unserer zukünftigen Kornetten und Hilfskornetten. Die dafür in Frage kommenden Teilnehmer werden einzeln benachrichtigt !

Eine neue Form werden die Feiern zum GEORGSTAG 1972 am 22. und 23. April haben: am Samstag wird um 19 Uhr im Stephansdom ein Pontifikalamt gefeiert, anschließend ist ein Fackelzug zum Heldenplatz geplant. Am Sonntag findet am WIG-Gelände (Donaupark) eine große Pfadfindershow statt, die auch teilweise vom Fernsehen übertragen wird. Zu dieser Vorführung verschiedenster Pfadfinderfertigkeiten sind alle Eltern herzlichst eingeladen !

DIE TEILNAHME AN DIESEN VERANSTALTUNGEN IST FÜR ALLE GRUPPENMITGLIEDER UNBEDINGTE PFLICHT !!

Wir möchten nochmals auf das Pfingst- und Sommerlager hinweisen: diese zwei Lager sind die wichtigsten Veranstaltungen des Pfadfinderjahres. Es ist daher unbedingt notwendig, daß möglichst alle Pfadfinder an ihnen teilnehmen! Bitte berücksichtigen Sie diese Termine bei Ihrer Urlaubsplanung !

ACHTUNG! NEUE HEIMABENDTERMINE:

JUNIORPFADFINDER: Mittwoch, 17.30 - 19.30 Uhr
Dienstpatroulle bis ca. 19.50 h

SENIORPFADFINDER: Freitag, 18.00 - 20.00 Uhr

Weiters möchten wir Sie nochmals auf unseren SPORTABEND aufmerksam machen: jeden Donnerstag von 18.00 - 20.00 Uhr steht der Turnsaal der Volksschule Wien I, Börsegasse 5 unter der Leitung von FM Heinz Weber unseren Pfadfindern zur Verfügung (Regiebeitrag zur Turnsaalmiete: 3,- S). Ballspiele und Gymnastik bilden das Hauptprogramm dieses Sporttrainings. Bitte lassen auch Sie Ihren Sohn daran teilnehmen: sportliche Betätigung gehört unbedingt zu den Grundlagen des Pfadfindertums und ist besonders in der heutigen Zeit für alle Jugendliche außerordentlich wichtig !



FÜR PFADFINDER



12. März FESTGOTTESDIENST
Treffpunkt 9.15 Uhr im Heim
Anschließend Ausflug für Juniorpfadfinder
- 18.-19. März Ausbildungslager für Patrullenführer
und Hilfspatrullenführer in Thernberg
- 25.-26. März SCHIWANDERUNG für Seniorpfadfinder
9. April AUSFLUG für alle Pfadfinder !
22. und 23. April GEORGSTAG
Teilnahme für alle Gruppenmitglieder
P f l i c h t ! !
- 29.4. - 1.5. RADWANDERUNG
7. Mai PFARRAUSFLUG nach Lilienfeld
Teilnahme aller Pfadfinder !
- 20.-23. Mai PFINGSTLAGER in St. Ilgen (bei Aflenz)
- 3.-4. Juni K P W K für Juniorpfadfinder
7. Juni Elternabend
- 10.-11. Juni L K - P W K für Juniorpfadfinder
- 17.-18. Juni L K - P W K für Seniorpfadfinder
24. Juni SCOT-SCOUT-REUNION (Sommernachtsfest)
- 1.-16. Juli SOMMERLAGER bei Grünau/Almtal
- 14.7. - 6.8. Auslandsfahrt der Wr. Pfadfinder nach
Großbritannien